

IHK-Zertifikatslehrgang: Business Coach

Coaching hat sich in den letzten 20 Jahren als eines der innovativsten Instrumente der Personalentwicklung etabliert. Coaches arbeiten selbstständig oder auch als interner Coach angestellt im Unternehmen. Coaches unterstützen und begleiten Menschen in der Bewältigung ihrer beruflichen Aufgaben sowie in ihrer persönlichen Entwicklung.

Dieser Coaching Zertifikatslehrgang verknüpft angeleitete Selbststudienanteile und kombinierte Präsenzseminare, die ein selbstreflexives Lernen und Üben ermöglichen. Diese Weiterbildung umfasst 24 Präsenztage an den Wochenenden und in zwei Wochenmodulen. Sie orientiert sich dabei an dem Konzept der beruflichen Handlungskompetenz. Die Teilnehmer erhalten die Möglichkeit, ihre Selbstkompetenz, Sozialkompetenz, Fach- und Methodenkompetenz weiter zu entwickeln.

Der Lehrgang wird nach den Richtlinien der European Coaching Association ECA und der International Organization of Coaching Institutes ICI durchgeführt. Eine Zertifizierung und spätere Mitgliedschaft in den professionellen Organisationen ist nach erfolgreichem Abschluss grundsätzlich möglich und richtet sich nach den individuellen Voraussetzungen der Teilnehmer/Innen und der jeweiligen Organisationen.

Haltung und Beziehung im Coaching

- Grundlagen des Coachings, Beratung und Begleitung
- Abgrenzung zur Therapie und anderen Beratungsansätzen
- Elemente der professionellen Haltung im Coaching (Ethik, Werthaltung und Menschenbild)
- Reflektion der Beziehungen (Coach, Coachee, Auftraggeber)
- Schritte des Ablaufs eines Coachingprozesses
- Selbstreflektion des Coaches / Selbst- und Fremdwahrnehmung
- Kommunikation - Grundlagen, Modelle und Techniken
- Instrumente für das Erstgespräch
- Methoden und Interventionen im Coaching
- Vermittlung psychologischer Inhalte (Wirkmechanismen im Coachinggespräch, innere Haltung Coach, Ressourcen & Ziele, Selbstkonzept)
- Systemische Intervention
- Die eigene Positionierung als Coach
- Vom Kontakt zum Kontrakt
- Zielvereinbarung

Coaching im Konflikt:

- Stresslösende Verfahren, Perspektivenwechsel, Prinzip der Vorleistung
- Umgang mit starken Emotionen und Erkennen der Wechselwirkungen
- Grundkenntnisse aus dem Bereich des Konfliktmanagements
- (Konflikt)-Coaching für Teams, Führungskräfte
- Mediationstechniken

Kommunikation und Entwicklung des Coaches

- Erstellen einer Coaching-Konzeption und Marketingstrategien
- Eigene Vernetzung, Fortbildung, Supervision und Selbstevaluierung

Coaching in unterschiedlichen Praxisfeldern u.a.

- Diversity Kompetenz
- Umgang mit Rollenvielfalt, Macht, hierarchischen Ordnungen

- Arbeitsweise im Umgang mit Einzelpersonen, Paaren, Teams

So werden Ihnen die Inhalte vermittelt:

- Trainerinput
- Gruppen- und Einzelarbeit
- Fallanalyse und -besprechung
- Analysebögen
- Gruppen und Einzelübungen
- Rollenspiel
- Inter- und Supervision

Zielgruppe:

- Die Ausbildung versteht sich als ein berufsbegleitendes Angebot für MitarbeiterInnen mit Personalverantwortung in Unternehmen und BerufspraktikerInnen aus dem Bereich der beratenden Berufe (Pädagogik, Psychologie, Soziologie und verwandter Abschlüsse).
- Voraussetzung für die Teilnahme ist ein abgeschlossenes Studium oder eine abgeschlossene Berufsausbildung sowie 3 Jahre Berufserfahrung.